



Fotografie-Ausstellung

Weiter- wirken

Fünf Positionen aus dem Jahrgang Zwanzig der Ostkreuzschule für Fotografie

Nico Fritzenschaft, Simone Nathalie Fuchs,
Nora Martin, Sarah Jade Sullivan, Theresa Wißmann

BelleVue

18. Oktober bis 1. November 2026
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag,
11 bis 17 Uhr

BelleVue – Ort für Fotografie
Breisacherstrasse 50
CH-4057 Basel
www.bellevue-fotografie.ch

Weiterwirken

Fünf Positionen aus dem Jahrgang Zwanzig der Ostkreuzschule für Fotografie

Fotografie-Ausstellung mit
Nico Fritzenschaft
Simone Nathalie Fuchs
Nora Martin
Sarah Jade Sullivan
Theresa Wißmann

18. Oktober bis 1. November 2026

Fünf künstlerische Positionen, fünf unterschiedliche Blicke auf die Welt – aus dem zwanzigsten Jahrgang der Ostkreuzschule für Fotografie in Berlin.

Die Arbeiten bewegen sich zwischen persönlicher Erinnerung und gesellschaftlicher Geschichte, zwischen Landschaft und Herkunft, Körper und Kultur. Sie fragen danach, welche Spuren Vergangenes in der Gegenwart hinterlässt und wie sich Identität aus dem zusammensetzt, was uns prägt, umgibt und vorausgegangen ist.

Koloniale Strukturen und das Streben nach Selbstbestimmung treffen auf familiäre Prägungen und transgenerationale Erfahrungen. Landschaft erscheint nicht als unberührter Raum, sondern als von Menschen geformtes und sich ständig veränderndes Gefüge. Eine der Arbeiten eröffnet eine poetische Auseinandersetzung mit der eigenen Zeitlichkeit und der Erfahrung des Vergänglichen. Ein scheinbar alltägliches Objekt wird zum Ausgangspunkt einer vielschichtigen Reise durch Geschichte, Wissenschaft, Kultur und Zukunft.

So unterschiedlich die Perspektiven sind, verbindet sie ein forschender Blick: auf das Naheliegende wie auf das Übersehene, auf persönliche Geschichten ebenso wie auf grössere gesellschaftliche Zusammenhänge. Fotografie wird dabei nicht nur als Abbild verstanden, sondern als Möglichkeit, Spuren aufzuspüren, Zusammenhänge sichtbar zu machen und Fragen offenzuhalten. «Weiterwirken» versammelt Arbeiten einer Generation, die gemeinsam gelernt, beobachtet und fotografiert hat – und nun mit je eigener Stimme danach fragt, was bleibt, was sich verändert und was daraus entstehen kann.

Vernissage

Samstag, 17. Oktober, 17 Uhr
Begrüssung durch Regine Flury

Führungen

An den Sonntagen, jeweils um 14 Uhr
18. Oktober mit den Fotograf:innen
1. November mit Regine Flury und Nora Martin
oder auf Anfrage: info@bellevue-fotografie.ch

Öffnungszeiten

Samstag und Sonntag, 11 bis 17 Uhr
freier Eintritt

Weitere Informationen zum Programm

www.bellevue-fotografie.ch

Mit freundlicher Unterstützung von:

SULGER STIFTUNG

 GG Basel

 ProLitteris

Region Leimental *plus*

 cms
Christoph Merian Stiftung

Mary und Ewald E. Bertschmann